Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 50 (1963)
Heft: 6: Schulbau

Artikel: Cirkelschule in Skön, Schweden : 1959, Architekten : Uhlin & Malm, Stockholm
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-87077

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

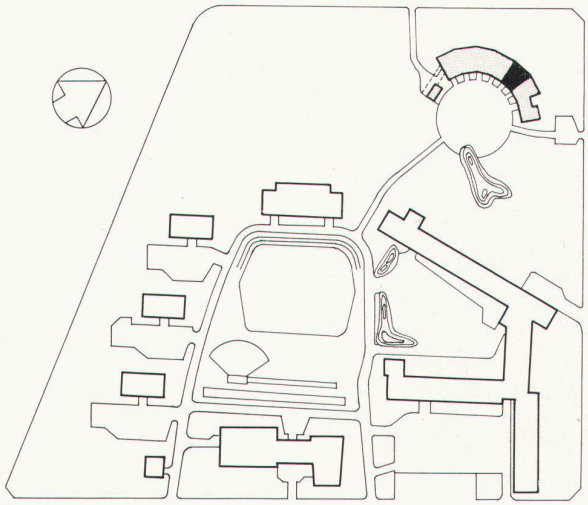
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Cirkelschule in Skön, Schweden



1
Situationsplan
Situation
Site plan

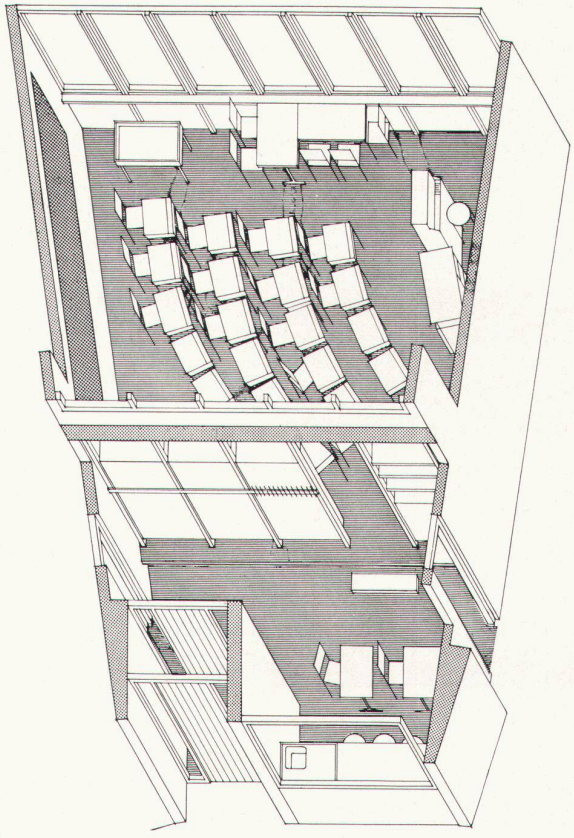
2
Klasseneinheit
Unité de classe
Classroom unit

3
Ausgänge gegen den Hof
Sorties vers la cour
Yard exits

4
Bastelraum
Salle de bricolage
Crafts room

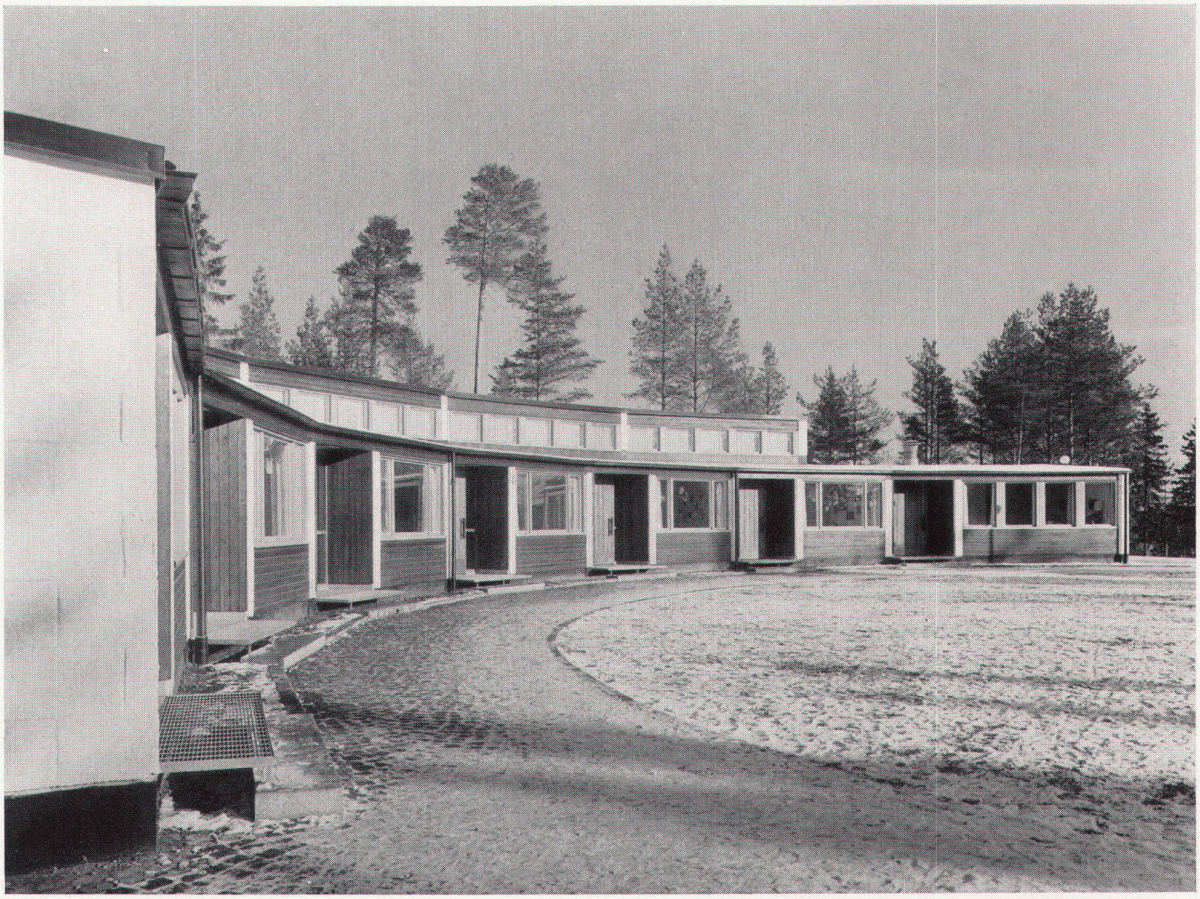
1959. Architekten: Uhlin & Malm, Stockholm

Die Schule besteht aus sechs Klassen. Jede Klasse bildet eine Einheit für sich, mit eigenem Eingang, Garderobe, Werkraum und Klassenraum. Dadurch hoffen wir, den Schülern das Gefühl für gerade *ihre* Einheit näherzubringen. Der Klassenraum wird für den mehr theoretischen Unterricht benutzt; der Werkraum wird zu manuellen Beschäftigungen und Gruppenarbeiten ausgenutzt. Beide diese Räume stehen in offener Verbindung miteinander. Dies gestattet dem Lehrer, die Klasse während des Unterrichtes auf verschiedene Gruppen aufzuteilen, ohne die Übersicht zu verlieren.
Die Schule ist mit tragenden Querwänden aus Leichtbeton gebaut; die Dachstühle sind aus Holz, ebenso die Außenwände. Die Schule wurde 1959 fertiggestellt und wird für Spezialklassen einer größeren Schulanlage benutzt. U. & M.



2

Photos: Sune Sundahl, Stockholm



3

4